

Haushaltsplan
für das
Haushaltsjahr 2014

Einzelplan 01
Landtag

Vorwort zum Einzelplan 01

- A.** Der Einzelplan 01 gliedert sich in zwei Kapitel. In dem Kapitel 0101 werden die Einnahmen und Ausgaben des Landtages, im Kapitel 0102 diejenigen des Landesbeauftragten für den Datenschutz und seiner Geschäftsstelle ausgebracht.
- B.1.** Der Landtag ist unmittelbares Verfassungsorgan. Er ist die gewählte Vertretung des Volkes von Sachsen-Anhalt; er hat seinen Sitz in der Landeshauptstadt Magdeburg.

Der Landtag besteht aus mindestens 91 Abgeordneten, die nach Maßgabe von Artikel 42 Abs. 1 LV auf fünf Jahre gewählt werden. Dem Landtag der 6. Wahlperiode gehören 105 Abgeordnete an. Ihr Status ist im Anschluss an Artikel 41 Abs. 2 LV in dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder des Landtages näher ausgeformt.

Der Landtag der 6. Wahlperiode ist am 20. März 2011 gewählt worden; er hat sich am 19. April 2011 konstituiert. Seine Mitglieder haben sich zu den Fraktionen

CDU (42 Mitglieder),
DIE LINKE (28 Mitglieder),
SPD (26 Mitglieder) und
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (9 Mitglieder)

zusammengeschlossen. Rechte und Pflichten der Fraktionen sind in Artikel 47 LV sowie durch das Gesetz über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Landtag von Sachsen-Anhalt festgelegt.

Aufbau, Arbeitsweise und Aufgaben des Landtages werden von der Verfassung im 1. Abschnitt des 3. Hauptteils in den Grundzügen behandelt. Die Einzelheiten ergeben sich aus der Geschäftsordnung des Landtages vom 19. April 2011, zuletzt geändert durch Beschluss des Landtages vom 12. Juli 2012. Zentrale Organe des Landtages sind danach das Plenum, der Ältestenrat und der Präsident. Das Plenum entscheidet im Regelfall nach einer Vorbereitung durch Fachausschüsse. Der Landtag der 6. Wahlperiode hat 12 ständige Fachausschüsse gebildet.

Der Landtag wählt den Präsidenten und zwei Vizepräsidenten für die Dauer der Wahlperiode. Der Präsident ist staatsrechtlicher Repräsentant des Landtages. Er führt dessen Geschäfte und vertritt das Land Sachsen-Anhalt in Angelegenheiten des Landtages.

Der Präsident und die Vizepräsidenten teilen sich die Sitzungsleitung. Im Falle seiner Verhinderung wird der Präsident von einem Vizepräsidenten vertreten. Außerhalb des Vertretungsfalles üben die Vizepräsidenten keine Organfunktionen aus. Die Reihenfolge seiner Vertretung vereinbart der Präsident mit den Vizepräsidenten.

Der Präsident wird in seiner Amtsführung vom Ältestenrat unterstützt, in dem er den Vorsitz führt. Dem Ältestenrat gehören 13 von den Fraktionen benannte stimmberechtigte Abgeordnete sowie der Präsident und die beiden Vizepräsidenten mit beratendem Stimmrecht an.

Der Präsident leitet die Landtagsverwaltung. Sein ständiger Vertreter in Angelegenheiten der Landtagsverwaltung ist der Direktor beim Landtag. Die Landtagsverwaltung unterstützt den Landtag und seinen Präsidenten, die Gremien des Parlaments sowie die Mitglieder des Landtages bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben in organisatorischer, technischer und zum Teil auch in inhaltlicher Hinsicht. In diesem Rahmen wirkt sie insbesondere an der Vor- und Nachbereitung der Sitzungen des Landtages, des Ältestenrates und der Ausschüsse mit. Ferner unterstützt sie den Landtagspräsidenten bei der Vertretung des Landtages nach außen und bei seinen Verwaltungsaufgaben. Die Landtagsverwaltung ist nicht Teil der staatlichen Verwaltungsorganisation, hat aber den Rang und die Rechtsstellung einer obersten Landesbehörde.

Die Landtagsverwaltung gliedert sich in zwei Abteilungen mit insgesamt 8 Referaten und den Gesetzgebungs- und Beratungsdienst (GBD):

Abteilung 1 - Verwaltung:

Referat 11: Haushalt, Abgeordnetenentschädigung
Referat 12: Personal und Organisation
Referat 13: Liegenschaften, Zentrale Dienste
Referat 14: Bibliothek, Dokumentation, Archiv

Abteilung 2 - Parlamentarische Dienste:

Referat 21: Plenar- und Ausschussdienst, Petitionen und Drucksachen
Referat 22: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Besucherdienst und Protokoll
Referat 23: Stenographischer Dienst
Referat 24: Informations- und Kommunikationstechnik

Über die Aufgaben und die Rechtsstellung des GBD unterrichtet die Richtlinie des Präsidenten vom 27. Januar 1992 (Drs.1/1146). Der GBD ist eine kollegial verfasste Organisationseinheit. Seine Mitglieder unterstehen der Aufsicht des Direktors in dienstlicher und organisatorischer Hinsicht; bei der Ausübung ihrer Amtsgeschäfte sind sie an Weisungen nicht gebunden.

- B.2.** Die Landtagsverwaltung hatte bereits beginnend in den Aufbaujahren kontinuierlich eine hohe Frauenquote. Nach den Feststellungen im letzten Frauenförderplan betrug die Gesamtquote der Frauen 66,67 %. Eine deutliche Überrepräsentanz von Frauen kann auch für den Bereich der Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt (ehem. höherer Dienst) in allen Besoldungsgruppen bis A 16 festgestellt werden. In diesem Jahr konnte nach mehrjähriger Personalentwicklung einer Referentin durch Übertragung eines Dienstpostens der B-Besoldung die deutliche Überrepräsentanz von Männern bei diesen Besoldungsgruppen gemildert werden. Die bewährte Praxis einer sachgerechten Personalentwicklung von weiblichen Nachwuchskräften des höheren Dienstes mit dem Ziel einer Übertragung von Führungsaufgaben soll fortgesetzt werden. In den nächsten Jahren ist bei dem entsprechenden Leitungspersonal jedoch planmäßig keine Vakanz zu erwarten, sodass in diesem Bereich eine weitere Annäherung der Quoten voraussichtlich nur langfristig erreicht werden kann. Ebenfalls ist in der Landtagsverwaltung bereits seit den Aufbaujahren eine Gleitzeitregelung eingeführt, die vielfältige Elemente einer Arbeitszeit-

flexibilisierung enthält und die damit auch einen Beitrag zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie leistet. Mit der gleichen Zielsetzung wurde Beschäftigten im Bedarfsfall partielle Heimarbeit bewilligt. Auch diese bewährte Praxis wird fortgeführt. Das Aus- und Fortbildungsinstitut des Landes Sachsen-Anhalt bietet für Führungskräfte verschiedenste Personalentwicklungsmaßnahmen zur Stärkung der Genderkompetenz an, die aktiv genutzt werden sollen. In Zusammenarbeit mit einem aus dem Kreis der Beschäftigten gebildeten Gesundheitszirkel sollen geeignete Maßnahmen des Gesundheitsmanagements entwickelt und umgesetzt werden. Die unterschiedlichen Lebenskonstellationen, Betroffenheiten und Interessen von Frauen und Männern werden dabei berücksichtigt.

In der Geschäftsstelle des Landesbeauftragten für den Datenschutz soll im Rahmen des Ziels, den Anteil von Frauen in Führungspositionen zu erhöhen, zunächst die Genderkompetenz der vorhandenen Führungskräfte gestärkt werden. Das Aus- und Fortbildungsinstitut des Landes Sachsen-Anhalt (AFI-LSA) bietet für Führungskräfte verschiedene Fortbildungen zur Stärkung der Genderkompetenz an, die zukünftig aktiv genutzt werden sollen. Im Rahmen der Schaffung geschlechtsgerechter Arbeitsbedingungen soll außerdem die Entwicklung fachlicher und sozialer Kompetenzen u. a. durch Qualifizierungsmaßnahmen gefördert werden

- C. Der Landtag wählt auf Vorschlag der Landesregierung einen Landesbeauftragten für den Datenschutz, der in Ausübung seines Amtes unabhängig und nur dem Gesetz unterworfen ist (Art. 63 LV). Der Landesbeauftragte für den Datenschutz kann sich jederzeit an den Landtag wenden. Er untersteht der Dienstaufsicht des Präsidenten des Landtages. Der Landesbeauftragte für den Datenschutz bedient sich zur Erfüllung seiner Aufgaben einer Geschäftsstelle, die beim Präsidenten des Landtages eingerichtet ist.
- D. Die Mittel für die Bauunterhaltung sowie für Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten werden für den Geschäftsbereich der Landtagsverwaltung im Kapitel 20 03 Titelgruppe 61 und für Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Errichtung von Gebäuden durch private Vorfinanzierung sowie ÖPP-Projekte im Kapitel 20 03 Titelgruppe 62 ausgewiesen.

01 Landtag

Übersicht über die Einnahmen, Ausgaben

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen					4 Personal- ausgaben
		0 Einnahmen aus Steuern und steuer- ähnlichen Abgaben	1 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zu- schüssen für Investitionen, besondere Finanzie- rungsein- nahmen	Gesamt- einnahmen	
		- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
01 01	Landtag von Sachsen-Anhalt		60.200	116.700	0	176.900	25.084.200
01 02	Landesbeauftragter für den Datenschutz		1.500			1.500	1.252.600
	Summe 2014		61.700	116.700	0	178.400	26.336.800
	Summe 2013		63.300	114.300	0	177.600	25.023.800
	2014 mehr(+) / weniger(-)		-1.600	+2.400	0	+800	+1.313.000

und Verpflichtungsermächtigungen 2014

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss (Gesamt- einnahmen - Gesamt- ausgaben)	Ver- pflichtungs- ermäch- tigungen	Kapitel
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schulden- dienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme von Investitionen	7 Baumaß- nahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förder- maßnahmen	9 Besondere Finanzie- rungsaus- gaben	Gesamt- ausgaben			
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	
4.131.900	6.873.000		1.001.900	142.100	37.233.100	-37.056.200	0	01 01
249.600	0		0	92.100	1.594.300	-1.592.800	0	01 02
4.381.500	6.873.000		1.001.900	234.200	38.827.400	-38.649.000	0	
3.179.100	6.499.200		318.000	169.200	35.189.300	-35.011.700	0	
+1.202.400	+373.800		+683.900	+65.000	+3.638.100	-3.637.300	0	

01 Landtag
01 01 Landtag von Sachsen-Anhalt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	

Einnahmen

119 31	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	300	200
			209	

Erläuterungen:

Einnahmen aus der entgeltlichen Abgabe der im Landtag hergestellten amtlichen Drucksachen (Landtagsdrucksachen, Tagesordnungen, Kurzberichte, Stenographische Berichte) gem. Ordnung über die Abgabe von Überstücken der Druckerzeugnisse des Landtages von Sachsen - Anhalt an Dritte vom 06.12.2001.

119 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen	2.000	2.000
			11.143	

119 46	011	Ersatzleistungen	0	0
			197	

119 51	011	Vermischte Einnahmen	1.000	1.000
			6.734	

124 01	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	59.000	57.000
			53.637	

Erläuterungen:

			2013 EUR	2014 EUR
1.	Amts- und Dienstwohnungen		0	0
2.	Mietwohnungen und Einzelwohnräume		0	0
3.	Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen		0	0
4.	Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften		0	0
5.	Sonstige Mieten und Pachten		59.000	57.000
Summe			59.000	57.000

132 02	011	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	0	0
			0	

281 01	018	Erstattungen von Versorgungsbezügen gem. § 107 b des Beamtenversorgungsgesetzes	114.300	116.700
			116.767	

382 01	891	Erstattungen von Aufwendungen für Job-Tickets durch die Bediensteten	0	0
			0	

*** vgl. K-Vermerk zu Kapitel 0101 Titel 982 01

01 Landtag
01 01 Landtag von Sachsen-Anhalt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	

Ausgaben

411 01	011	Aufwendungen für Abgeordnete	13.952.700	14.420.200
			13.308.858	0

* Gegenseitig deckungsfähig mit Kapitel 01 01 Titel 411 02.

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Grundentschädigung § 6 Abs. 1 AbgG	6.825.700	6.806.000
2.	Zusätzliche Entschädigung § 6 Abs. 2 AbgG	135.400	135.400
3.	Aufwandsentschädigung § 8 Abs. 1 AbgG	1.208.400	1.208.400
4.	Beschäftigung von Mitarbeitern § 8 Abs. 2 AbgG	4.122.400	4.478.500
5.	Erstausstattung eines Büros § 8 Abs. 3 AbgG	4.600	3.000
6.	Unterhaltung eines Büros § 8 Abs. 3 AbgG	554.400	554.400
7.	Aufwandsentschädigung für Ausschussvorsitzende § 8 Abs. 5 AbgG	58.800	67.200
8.	Reisekosten für Dienstreisen § 9 Abs. 1 AbgG (davon 100.000 EUR für Dienstreisen i.A. der Fraktionen)	245.600	265.600
9.	Übernachtungsgeld § 11 Abs. 1 AbgG	70.200	88.900
10.	Kostenerstattung für eine Zweitwohnung § 11 Abs. 2 AbgG	21.500	72.600
11.	Freifahrten öffentl. Verkehrsm. § 12 Abs. 1 AbgG	52.000	52.000
12.	Fahrtkostenerstattung § 12 Abs. 2 AbgG	228.100	236.200
13.	Erstattung zusätzlicher Kosten bei behinderten Abgeordneten § 13 AbgG	32.000	32.000
14.	Zuschuss zur Krankenversicherung oder Beihilfe § 25 AbgG	375.700	402.100
15.	Unterstützung § 26 AbgG	17.900	17.900
	Summe	13.952.700	14.420.200

411 02	011	Aufwendungen für frühere Abgeordnete und deren Hinterbliebene	2.391.600	2.641.800
			2.438.511	0

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 01 01 Titel 411 01.

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Übergangsgeld § 16 AbgG	37.000	12.000
2.	Altersentschädigung § 18 AbgG	1.936.700	2.182.800
3.	Altersentschädigung wegen Körper- oder Gesundheitsschaden § 20 AbgG	75.600	66.300
4.	Versorgungsausgleich	8.000	8.000
5.	Hinterbliebenenversorgung § 23 AbgG	167.900	198.700
6.	Zuschuss zur Krankenversicherung/Beihilfen § 25 AbgG	148.500	156.100
7.	Unterstützungen § 26 AbgG	17.900	17.900
	Summe	2.391.600	2.641.800

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	2.533.400	2.889.300
			2.533.680	0

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	2.533.400	2.889.300
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Zulagen	0	0
4.	Übergangsgelder	0	0
	Summe	2.533.400	2.889.300

424 01	018	Zuführungen an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Sachsen-Anhalt" (aus der Besoldungsanpassung)	16.700	19.600
			16.177	0

01 Landtag
01 01 Landtag von Sachsen-Anhalt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	

noch zu 424 01

Erläuterungen:

Gemäß § 6 Abs. 1 des Gesetzes über die Versorgungsrücklage des Landes Sachsen-Anhalt sind die sich aus der Verminderung der Besoldungs- bzw. Versorgungsanpassung ergebenden Beträge an das Sondervermögen abzuführen.

427 01	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	24.000	24.000
			0	0

428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.057.100	4.157.700
			3.682.188	0

Erläuterungen:

			2013 EUR	2014 EUR
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der		4.057.100	4.157.700
	- außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer			
	- tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer			
2.	Aufwandsentschädigungen		0	0
3.	Sonstige Leistungen		0	0
Summe			4.057.100	4.157.700

428 03	011	Entgelte der ständigen, nur stundenweise Beschäftigten sowie der auszubildenden Kräfte	6.600	0
			1.828	0

428 51	011	Mehrarbeits-/Überstundenentgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	32.800	32.800
			18.503	0

432 01	018	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	525.600	616.100
			532.474	0

432 02	018	Versorgungsbezüge für Hinterbliebene der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	24.700	25.600
			25.557	0

434 01	018	Zuführungen an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Sachsen-Anhalt" (aus der Versorgungsanpassung)	8.500	13.800
			11.574	0

Erläuterungen:

Gemäß § 6 Abs. 1 des Gesetzes über die Versorgungsrücklage des Landes Sachsen-Anhalt sind die sich aus der Verminderung der Besoldungs- bzw. Versorgungsanpassung ergebenden Beträge an das Sondervermögen abzuführen.

441 02	011	Beihilfen an Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	124.200	104.100
			104.099	0

441 03	011	Beihilfen an Angestellte	0	0
			0	0

441 04	011	Beihilfen an Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0
			0	0

443 01	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	5.100	600
			504	0

443 02	011	Amtsärztliche Untersuchungen	1.000	1.000
			0	0

443 03	011	Betriebsärztliche und sicherheitstechnische Dienste	7.100	14.000
			3.757	0

443 11	018	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	0	0
			0	0

446 01	018	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	31.400	39.400
			39.305	0

453 01	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	4.000	2.500
			0	0

01 Landtag
01 01 Landtag von Sachsen-Anhalt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	

noch zu 453 01

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Trennungsgeld	4.000	2.500
2.	Umzugskostenvergütungen	0	0
	Summe	4.000	2.500

453 11	011	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Aus- und Fortbildungslehrgängen	3.000	3.000
			1.611	0
511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	306.200	295.100
			177.710	0

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Geschäftsbedarf	94.000	95.000
2.	Kommunikation	127.000	82.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	85.200	118.100
4.	Sonstiges	0	0
	Summe	306.200	295.100

514 01	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	28.900	29.400
			22.045	0

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Haltung von Fahrzeugen	22.000	22.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	5.800	6.300
3.	Verbrauchsmittel	300	300
4.	Sonstiges	800	800
	Summe	28.900	29.400

Bestand an Dienstkraftfahrzeugen

	Ist 01.01.2013	Soll 2013	2013 erforderlich	2014 erforderlich
Pkw	4	4	4	4
Zusammen	4	4	4	4

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	806.500	1.064.300
			693.766	0

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Heizung	225.000	235.000
2.	Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	237.500	247.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	288.000	266.000
4.	Bewachung	54.000	85.300
5.	Sonstiges	2.000	231.000
	Summe	806.500	1.064.300

Zu Nr. 5

Betriebskosten gemäß Nutzungsvereinbarung für die Interimsunterkunft in der Olvenstädter Straße Nr. 4/5.

518 01	011	Mieten und Pachten	226.600	460.700
			199.882	0

01 Landtag
01 01 Landtag von Sachsen-Anhalt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	

noch zu 518 01

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Für Grundstücke, Gebäude, Anlagen	64.800	293.100
2.	Für Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	161.800	167.600
3.	Für Leasing	0	0
Summe		226.600	460.700

518 13	011	Miete oder private Vorfinanzierung (z.B. Leasing von DkFz)	13.500	13.000
			12.082	0

Erläuterungen:

Leasingrate für 4 DienstkFz.

519 01	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	265.200	304.800
			226.009	0

Erläuterungen:

Unterhaltung und Wartung der technischen Anlagen und betrieblichen Einbauten der Sicherheitstechnik, Heizungs- Lüftungs- und Sanitäranlagen, Personenaufzüge, Scheinwerferanlage, Jalousienanlage, Außenanlagen u.a. sowie Reparaturleistungen Dritter.

523 01	011	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	120.000	120.000
			114.991	0

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Bücher und Zeitschriften der Bibliotheken	65.000	65.000
2.	Einzel- und Fortsetzungswerke, Sammlungsgegenstände	55.000	55.000
3.	Einbände	0	0
Summe		120.000	120.000

Unterhaltung der Landtagsbibliothek. Erst-, Ergänzungs- und Ersatzbeschaffungen von Büchern, Einzel- und Fortsetzungswerken sowie von Zeitungen und Zeitschriften, Sondersammlungen; Kosten für CD-ROM sowie der Kleingeräte und der Verbrauchsmittel.

525 01	011	Aus- und Fortbildung	12.000	12.000
			8.663	0

Erläuterungen:

Fortbildung der Bediensteten der Landtagsverwaltung.

526 01	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	20.000	20.000
			0	0

Erläuterungen:

Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckungs- und andere Parteikosten des Fiskus.

526 02	011	Sachverständige	3.000	3.000
			435	0

Erläuterungen:

Ausgaben für Sachverständige; Dolmetscherkosten für Verwaltungszwecke.

526 03	011	Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen	0	0
			3.466	0

Erläuterungen:

Entschädigung der berufenen Mitglieder der Diätenkommission des Landtages.

527 01	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	20.000	20.000
			17.182	0

01 Landtag
01 01 Landtag von Sachsen-Anhalt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	
527 03	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	500 92	500 0
529 01	011	Zur Verfügung des Präsidenten und der Vizepräsidenten des Landtages	25.600 16.421	25.600 0
Erläuterungen:			2013 EUR	2014 EUR
1.		Zur Verfügung des Präsidenten	15.400	15.400
2.		Zur Verfügung der Vizepräsidenten	10.200	10.200
		Summe	25.600	25.600
529 02	011	Zur Verfügung des Landtages für repräsentative Zwecke	30.000 20.416	45.000 0
Erläuterungen:				
Empfang offizieller Gäste, Medaille für im Ausland stationierte Soldaten und Landesbedienstete aus Sachsen - Anhalt, Gastgeschenke und Staatsbesuche; Kranzniederlegungen.				
532 01	011	Sonstige Ausgaben der Öffentlichkeitsarbeit	103.000 67.095	195.000 0
Erläuterungen:			2013 EUR	2014 EUR
1.		Landtagsmagazin	48.000	55.000
2.		Volkshandbuch, 2. akt. Auflage	0	7.000
3.		Kleinstpräsente/give-aways	10.000	8.000
4.		Sachsen-Anhalt-Tag/Präsentation Landtag	5.000	5.000
5.		Jugend debattiert	0	4.000
6.		Fotoarbeiten	2.000	2.000
7.		Faltblätter/Info-Broschüren	6.000	8.000
8.		Schülerkalender in Buchformat	0	25.000
9.		Kinderspezifische Angebote	2.000	5.000
10.		Multimedia-Projekte	17.000	30.000
11.		Didaktik-Projekte	5.000	38.000
12.		Honorare für wissenschaftliche Leistungen und studentische Hilfskräfte	8.000	8.000
		Summe	103.000	195.000
533 01	011	Dienstleistungen Außenstehender	253.100 244.060	387.000 0
*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die Nr. 3 u. 5 der Erläuterung verbindlich.				
Erläuterungen:			2013 EUR	2014 EUR
1.		Vergütung der Saaldiener sowie der Ordnungskräfte zu Landtags- und Ausschusssitzungen	34.000	45.000
2.		Betreuung der Ela-Anlage	13.000	10.000
3.		Kosten dpa-Anschluss	73.000	73.000
4.		Kosten dapd-Nachrichtenanschluss	35.100	0
5.		Digitaler Pressespiegel	0	60.000
6.		Online-Zugriff auf die Datenbank juris	28.500	30.000
7.		Journalistische Fremdleistungen	17.000	30.000
8.		Erstellung Einführungskonzept eines digitalen Langzeitarchivs	30.000	60.000
9.		Hosting Internet	12.000	20.000
10.		Sonstige Kosten	10.500	59.000
		Summe	253.100	387.000

01 Landtag
01 01 Landtag von Sachsen-Anhalt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	
533 02	011	Leistungen für Stenografen	85.000	114.000
			94.860	0
		Erläuterungen:		
		Ausgaben für die Protokollierung von Plenar- und Ausschusssitzungen durch Stenografen, die nicht Bedienstete des Landtages sind.		
534 01	011	Genehmigte Anhörungen von Sachverständigen durch Ausschüsse des Landtages; Kosten der Enquete-Kommission	73.000	155.000
			75.021	0
		Erläuterungen:		
			2013	2014
			EUR	EUR
		1. Enquetekommission	50.000	80.000
		2. Zeugenentschädigung Parlamentarischer Untersuchungsausschüsse	5.000	5.000
		3. Ausschuss-Sitzungen; Kosten Sachverständige und Nebenkosten	18.000	70.000
		Summe	73.000	155.000
535 01	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	2.500	2.500
			1.750	0
		Erläuterungen:		
		Für Mitgliedschaften bei Vereinigungen, an denen ein dienstliches Interesse besteht.		
537 01	011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen	50.500	138.500
			5.879	0
		Erläuterungen:		
		Kosten für Büroverlegungen und Umzüge.		
546 01	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	1.000	1.000
			817	0
546 02	011	Veranstaltungen des Landtages	74.000	103.000
			91.100	0
		*** Kostenbeiträge können durch Absetzen von der Ausgabe verreinnahmt werden.		
		Erläuterungen:		
		Veranstaltung zum Tag der Deutschen Einheit, parlamentarische Feierstunden, Ausstellungen im Landtagsgebäude, Gedenkveranstaltungen, Jugendparlament im Landtag, Seniorenforum und Ehrenamt, Eurocamp, Preisverleihungen, Wettbewerbe sowie Beiträge an die Künstlersozialkasse.		
632 01	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	4.000	4.000
			3.635	0
		Erläuterungen:		
		Anteilige Kostenerstattungen an die Verwaltung des Landtages Nordrhein-Westfalen, die im Einvernehmen mit den anderen Landtagsverwaltungen die Herausgabe des Parlamentsspiegels bearbeitet.		
671 01	011	Erstattung an Sonstige im Inland	56.900	56.900
			0	0
		Erläuterungen:		
		Kostenerstattung gemäß § 31 Volksabstimmungsgesetz (VAbstG).		
681 01	011	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	0	0
			142	0
684 01	011	Staatliche Mittel zur Finanzierung der Parteien	492.200	492.200
			569.672	0
		Übertragbar		
		Erläuterungen:		
		Zahlungen auf der Rechtsgrundlage des Parteiengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1994 (BGBl. I S. 149), zuletzt geändert durch Artikel 5 a des Gesetzes vom 24. September 2009 (BGBl. I S. 3145).		

01 Landtag
01 01 Landtag von Sachsen-Anhalt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	

684 02	011	Fraktionskostenzuschüsse	5.791.100	6.044.900
			5.701.423	0

Erläuterungen:

Den Fraktionen obliegt es in Entsprechung zu ihrem besonderen Status, an der Gesetzgebungsfunktion, der Kontrollfunktion, der Wahlfunktion und der Öffentlichkeitsfunktion des Landtages mitzuwirken. Sie erfüllen diese Aufgaben insbesondere dadurch, dass sie die Arbeitsteilung unter ihren Mitgliedern im Landtag organisieren, gemeinsam Initiativen vorbereiten und aufeinander abstimmen sowie eine umfassende Information der Fraktionsmitglieder und der Öffentlichkeit unterstützen, um auf diese Weise unterschiedliche politische Positionen zu verhandlungs- und verständigungsfähigen Einheiten zusammenzufassen und darzustellen. Für diese Aufgaben erhalten die Fraktionen zur eigenen Bewirtschaftung folgende Zuschüsse:
Jede Fraktion erhält monatlich einen Sockelbetrag von 53.985 EUR. Dazu kommt pro Fraktionsmitglied im Monat ein Betrag von 2.519 EUR. Die Fraktionen der Oppositionsparteien erhalten auf den Mitgliedsbetrag einen Zuschlag in Höhe von 25 v. H. Die Zuschüsse erfolgen auf der Grundlage des Gesetzes über die Rechtsstellung und die Finanzierung der Fraktionen im Landtag von Sachsen-Anhalt vom 05. November 1992 (GVBl. LSA S. 768), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Januar 2010 (GVBl. LSA S. 2).

684 03	011	Zuschüsse an Gruppen zum Besuch des Parlaments	35.000	35.000
			34.960	0

Erläuterungen:

Finanzielle Förderung des Besuches des Landtages für Gruppen von Schülern, Jugendlichen und Senioren durch einen Zuschuss zu den Fahrt- und Verpflegungskosten entsprechend der Richtlinie über die Gewährung von Landeszuschüssen zur Durchführung von Informationsbesuchen beim Landtag von Sachsen-Anhalt.

684 04	011	Sonstige Zuschüsse an Fraktionen für bestimmte Zwecke	120.000	240.000
			30.000	0

Erläuterungen:

Zuschüsse an Fraktionen auf der Grundlage von § 2 Satz 1 des Gesetzes über die Rechtsstellung und die Finanzierung der Fraktionen im Landtag von Sachsen-Anhalt vom 5. November 1992 (GVBl. LSA S. 768), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.01.2010 (GVBl. LSA S. 2), in Verbindung mit § 4 Abs. 3a des Entwurfes eines Gesetzes zur Änderung des Untersuchungsausschussgesetzes (Drs. 6/2565).

812 15	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	53.000	263.000
			0	0

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Ersatzbeschaffung Schneidemaschine Druckerei	15.000	0
2.	Ersatzbeschaffung Controller (GLT-Unterstation)	20.000	20.000
3.	Ersatzbeschaffung Kamera Objektüberwachung	6.000	12.000
4.	Ersatzbeschaffung Beamer Landtagsrestaurant	12.000	0
5.	Migration Sicherheitsinformationssystem	0	60.000
7.	Migration Einbruchmeldezentralen	0	35.000
8.	Ersatz Mediensteuerung Landtagsrestaurant	0	60.000
9.	Ersatz Funkmikrofone Landtagsrestaurant	0	7.500
10.	Ersatzbeschaffung Falz- und Nuttechnik Druckerei	0	11.500
11.	Ersatzbeschaffung Ausstellungssystem	0	7.000
12.	Beschaffung von Digitalkameras für den Plenarsaal	0	50.000
Summe		53.000	263.000

916 13	851	Zuführungen an das Sondervermögen "Pensionsfonds des Landes Sachsen Anhalt"	96.000	142.100
			77.160	0

982 01	891	Zahlungen für Job-Tickets an die Verkehrsunternehmen	0	0
			0	0

*** Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 0101 Titel 382 01. Soweit bei Fälligkeit der Zahlungen des Landes Sachsen-Anhalt die Erstattungen bei Titel 382 01 noch nicht oder noch nicht in voller Höhe eingegangen sind, dürfen die Ausgaben ausnahmsweise - ohne das Verfahren nach § 37 LHO - in der unbedingt erforderlichen Höhe geleistet werden. Die Ausgaben sind in diesem Falle zu Lasten des Deckungskreises der OGr. 51 bis 54 gemäß § 8 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes 2012/2013 zu erwirtschaften.

01 Landtag
01 01 Landtag von Sachsen-Anhalt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	

noch zu 982 01

Erläuterungen:

Im Rahmen der Fürsorgepflicht bemüht sich das Land Sachsen-Anhalt für seine Bediensteten um preisgünstige Job-Tickets der DB Vertrieb GmbH. Als Partner für die abzuschließenden Verträge kommt nach den Bedingungen der DB Vertrieb GmbH nur das Land Sachsen-Anhalt in Betracht, das sich gemäß § 5 Abs.1 Satz 3 des Vertrages mit der DB Vertrieb GmbH dazu verpflichtet, ausstehende Forderungen des Vertragspartners gegenüber den Bediensteten nach zweimaliger Mahnung zu übernehmen. Das Land sichert seine Ansprüche jeweils im konkreten Einzelfall durch eine Gehaltsabtretungserklärung des zahlungspflichtigen Bediensteten.

Da die Ticketnutzer im Innenverhältnis den Gegenwert des verauslagten Forderungsbetrages gegenüber dem Land Sachsen-Anhalt zu erstatten haben, liegt ein Fall sog. "durchlaufender Gelder" vor.

In Einnahme und Ausgabe sind hierfür jeweils Leertitel ausgebracht, da die Höhe der anfallenden Beträge nicht bekannt ist. Die Ausgabeermächtigung bemisst sich nach der Isteinnahme. Vorsorglich wird durch Haushaltsvermerk die Übernahme auf Deckungsmittel der jeweiligen Kapitel des Deckungskreises gemäß § 8 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2012/2013 zugelassen, wenn in Sonderfällen - trotz Abtretungserklärung - die Erstattung durch den Ticketerwerber unmöglich werden sollte. Der Titel 982 01 wird nicht Bestandteil des Deckungskreises, gleichwohl reduzieren die Ausgaben bis zum Zahlungseingang bei Titel 382 01 vorübergehend das Haushaltssoll des Deckungskreises der OGr. 51 bis 54.

Titelgruppe(n)

96 Personalüberbestand / Stellen- und Personalabbau

** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.

*** Kw durch Wegfall der Aufgabe. Der Zeitpunkt des Wegfalls bestimmt sich durch die beim Kw-Vermerk dargestellte Erläuterung.

Erläuterungen:

Der Titelgruppe 96 sind die auf der Grundlage des Personalentwicklungskonzeptes des Landes Sachsen-Anhalt als Überhang identifizierten Stellen zugeordnet worden.

422 96	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	86.500	78.700
			89.809	0
428 96	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0
			0	0
Nachrichtlich: Summe TGr. 96			86.500	78.700
				0

99 Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik

Übertragbar

511 99	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	220.000	276.200
			206.592	0
525 99	011	Aus- und Fortbildung	0	0
			2.719	0
533 99	011	Dienstleistungen Außenstehender	0	0
			24.101	0
547 99	011	IT-Budget	202.000	346.300
			0	0

01 Landtag
01 01 Landtag von Sachsen-Anhalt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	

noch zu 547 99

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	IT-Budget für 114 Arbeitsplätze (Dem IT-Budget im HHJahr 2014 zuzurechnen sind 15.000 EUR, die im Titel 812 99 unter Nr. 9 der Erläuterungen ausgewiesen sind.)	88.000	72.800
2.	IT-Budget für weitere 50 PC- Arbeitsplätze/Notebooks für spezielle Einsatzzwecke	27.000	38.500
3.	IT-Fachverfahren	26.000	28.000
4.	Parlamentsdokumentation	19.000	23.000
5.	Video-on-Demand	6.000	35.000
6.	Empfangssystem Nachrichtenagenturen	6.000	6.000
7.	Schutzbedarfsanalyse	20.000	0
8.	Anbindung bestehender IT-Infrastruktur an neue Netzinfrastruktur des Landtages	10.000	0
9.	Konzeption und Erstellung eines initialen Datensicherheitskonzeptes	0	50.000
10.	Fachverfahren IT-Datensicherung	0	25.000
11.	Wartung/Support zentrale Netzwerkinfrastruktur	0	20.000
12.	Fortbildung IT-Administratoren für Fachverfahren	0	48.000
Summe		202.000	346.300

812 99	011 Erwerb von Geräten und Programmen	265.000	738.900
		297.126	0

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Ersatz der gesamten Mikrofon- und Beschallungsanlage im Plenarsaal	0	350.000
2.	Ersatzbeschaffung Plenarsaaltechnik	50.000	0
3.	Einführung des Dokumentenmanagement in der gesamten Landtagsverwaltung	50.000	50.000
4.	Relaunch der Internetpräsentation	150.000	50.000
5.	Optimierung der Datenbank PADOKA	15.000	31.000
6.	Projektierung und Erwerb Besucherverwaltungs-Software	0	40.000
7.	Erweiterung der Zeiterfassungs- und Zutrittsberechtigungssoftware	0	12.000
8.	Hard- und Software für Datensicherungskonzept	0	70.000
9.	Ersatzbeschaffung Server (investiver Anteil IT-Budget)	0	15.000
10.	Neubeschaffung Server	0	80.000
11.	Beschaffung eines Managementsystems für die Telefoninfrastruktur	0	40.900
Summe		265.000	738.900

Nachrichtlich: Summe TGr. 99	687.000	1.361.400
		0

01 Landtag
01 01 Landtag von Sachsen-Anhalt

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	62.300	60.200
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	114.300	116.700
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0
Gesamteinnahme		176.600	176.900

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	23.836.000	25.084.200
			0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.942.100	4.131.900
			0
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	6.499.200	6.873.000
			0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	318.000	1.001.900
			0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	96.000	142.100
			0
Gesamtausgabe		33.691.300	37.233.100
Gesamtsumme der VE			0
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-33.514.700	-37.056.200

01 Landtag
01 02 Landesbeauftragter für den Datenschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	

Einnahmen

112 01	011	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	0	500
			0	
		Erläuterungen:		
		Mit der Übernahme der Aufsicht im nicht-öffentlichen Datenschutz kommt der Erlass von Bußgeldbescheiden im Rahmen von Ordnungswidrigkeitsverfahren in Betracht. Die entsprechenden Bußgelder müssen ordnungsgemäß vereinnahmt werden.		
119 41	011	Rückzahlung von Überzahlungen	500	500
			0	
119 51	011	Vermischte Einnahmen	500	500
			0	
132 01	011	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	0	0
			0	

01 Landtag
01 02 Landesbeauftragter für den Datenschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	

Ausgaben

422 01 011 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter **1.012.200** **997.700**
699.453 0

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	1.012.200	997.700
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Zulagen	0	0
4.	Übergangsgelder	0	0
Summe		1.012.200	997.700

428 01 011 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer **175.600** **254.900**
186.475 0

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	175.600	254.900
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
Summe		175.600	254.900

511 01 011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände **32.200** **37.800**
86.785 0

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Geschäftsbedarf	17.500	20.000
2.	Kommunikation	8.000	8.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	6.000	9.100
4.	Sonstiges	700	700
Summe		32.200	37.800

514 01 011 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen **5.500** **5.500**
3.468 0

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Haltung von Fahrzeugen	5.400	5.400
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	0	0
3.	Verbrauchsmittel	0	0
4.	Sonstiges	100	100
Summe		5.500	5.500

01 Landtag
01 02 Landesbeauftragter für den Datenschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	

noch zu 514 01

Bestand an Dienstkraftfahrzeugen

	Ist 01.01.2013	Soll 2013	2013 erforderlich	2014 erforderlich
PKW	1	1	1	1
Zusammen	1	1	1	1

517 01 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume **42.000** **48.000**
31.102 0

Erläuterungen:

	2013 EUR	2014 EUR
1. Heizung	21.500	24.000
2. Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	8.000	11.000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	12.000	12.500
4. Bewachung	0	0
5. Sonstiges	500	500
Summe	42.000	48.000

518 01 011 Mieten und Pachten **83.900** **84.900**
83.715 0

Erläuterungen:

	2013 EUR	2014 EUR
1. Für Grundstücke, Gebäude, Anlagen	81.500	82.500
2. Für Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2.400	2.400
3. Für Leasing	0	0
Summe	83.900	84.900

518 13 011 Miete oder private Vorfinanzierung (z.B. Leasing) von Dienstkraftfahrzeugen **2.400** **2.700**
2.403 0

Erläuterungen:

Leasingrate für ein Dienstkfz.

519 01 011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen **0** **0**
0 0

525 01 011 Aus- und Fortbildung **7.500** **7.500**
20 0

Erläuterungen:

Fortbildungslehrgänge der Bediensteten.

526 02 011 Sachverständige **500** **500**
0 0

Erläuterungen:

Gutachten, insbesondere in technischen Fragen, soweit es nicht durch landeseigene Mitarbeiter möglich ist;
Dolmetscherkosten für Verwaltungszwecke.

527 01 011 Reisekostenvergütungen für Dienstreisen **17.800** **17.800**
9.928 0

*** Kostenbeiträge Dritter können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.

01 Landtag
01 02 Landesbeauftragter für den Datenschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	

noch zu 527 01

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Reisekosten allgemein	14.200	14.200
2.	Wegstreckenentschädigung für anerkannte private und für private Kraftfahrzeuge	3.600	3.600
Summe		17.800	17.800

531 01	011	Veröffentlichungen	10.500	8.000
			1.309	0

Erläuterungen:

		2013 EUR	2014 EUR
1.	Amtliche Druckwerke	5.000	2.500
2.	Öffentlichkeitsarbeit	4.500	4.500
3.	Technische und wissenschaftliche Druckwerke	0	0
4.	Sonstige Veröffentlichungen	1.000	1.000
Summe		10.500	8.000

537 01	011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen	0	0
			0	0

546 01	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	500	500
			0	0

546 02	011	Veranstaltungen des Datenschutzbeauftragten	7.500	7.500
			6.007	0

Erläuterungen:

Durchführung von Informationsveranstaltungen.

681 01	011	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	0	0
			0	0

812 13	011	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	0	0
			0	0

916 13	851	Zuführungen an das Sondervermögen "Pensionsfonds des Landes Sachsen-Anhalt"	73.200	92.100
			31.707	0

Titelgruppe(n)

96 Stellenüberhang

422 96	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	0
			0	0

Nachrichtlich: Summe TGr. 96

0	0
	0

99 Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik

Übertragbar

511 99	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	7.300	7.700
			25.467	0

525 99	011	Aus- und Fortbildung	0	0
			0	0

01 Landtag
01 02 Landesbeauftragter für den Datenschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	
533 99	011	Dienstleistungen Außenstehender	1.000	1.200
			1.071	0
547 99	011	IT-Budget	18.400	20.000
			0	0
812 99	011	Erwerb von Geräten und Programmen	0	0
			0	0
Nachrichtlich: Summe TGr. 99			26.700	28.900
				0

01 Landtag
01 02 Landesbeauftragter für den Datenschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 Ist 2012	Ansatz 2014 VE 2014
			Angaben in EUR	

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.000	1.500
Gesamteinnahme		1.000	1.500

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	1.187.800	1.252.600
			0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	237.000	249.600
			0
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0	0
			0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	0	0
			0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	73.200	92.100
			0
Gesamtausgabe		1.498.000	1.594.300
Gesamtsumme der VE			0
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-1.497.000	-1.592.800

Stellenpläne Stellenübersichten

Kap. 01 01 Landtag von Sachsen-Anhalt
Kap. 01 02 Landesbeauftragter für den Datenschutz
Stellenübersicht 2014
Stellenübersicht TGr. 96 2014

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

422 01

FESTE GEHÄLTER

Bes. Gruppe

		2013	2014
B8	Direktor/-in des Landtages	1 ¹⁾	1 ¹⁾
B6	Ministerialdirigent/-in	1	1
B5	Ministerialdirigent/-in	2	2
B3	Leitende(r) Ministerialrat/-rätin	4	4
B2	Ministerialrat/-rätin	2	2

AUFSTEIGENDE GEHÄLTER

Bes. Gruppe

A16	Ministerialrat/-rätin	3	3
A15	Regierungsdirektor/-in	12	12
A14	Oberregierungsrat/-rätin	2	3
A13 L2.2	Regierungsrat/-rätin	3	3
A13 L2.1	Regierungsrat/-rätin, Regierungsoberamtsrat/-rätin	17	17
A12	Regierungsamtsrat/-rätin	6	6
A11	Regierungsamtmann/-frau	8	9
A9 L2.1	Regierungsinspektor/-in	2 ²⁾	2 ²⁾
A9 L1.2	Regierungsamtsinspektor/-in	2	2
A8	Regierungshauptsekretär/-in	2 ³⁾	2 ³⁾

Summe :		67	69
----------------	--	----	----

LEERSTELLEN

AUFSTEIGENDE GEHÄLTER

Bes. Gruppe

A10	Regierungsoberinspektor/-in	0	1
-----	-----------------------------	---	---

Summe [Leerstellen]:		0	1
-----------------------------	--	---	---

- 1) Der erste Inhaber des Amtes des Direktors beim Landtag von Sachsen-Anhalt erhält die Besoldung aus der nächsthöheren Besoldungsgruppe.
- 2) 1 kw ab 01.01.2017
- 3) Eine der derzeitigen Stelleninhaberinnen erhält aufgrund der Überleitung Entgelt nach E 9.

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle	A9 L2.1	am 01.08.2014	(aus HH 2008/2009)
----------	---------	---------------	--------------------

Leerstellen künftig wegfallend:

1 Stelle	A10	Sonstiges	(aus HH 2014)
----------	-----	-----------	---------------

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	A14	1											+1	Eine Stelle A 14 neu ab 01.01.2014 Europaausschuss
2	A11	1											+1	Eine Stelle A 11 neu ab 01.01.2014
Ohne TG 96		2											+2	
TG 96													0	
LEERSTELLEN														
3	A10	1											+1	Neu
Leerstellen		1											+1	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

neue Vermerke:

Leerstellen künftig wegfallend:

1 Stelle A10

Sonstiges

(aus HH 2014)

Stellenanzahl
2013 2014

428 01

EntgeltGruppe

E 13	Verwaltungsdienst	3 9)	5 9)
E 11	Verwaltungsdienst	1 3)	1
E 10	Verwaltungsdienst	2	2
E 9	Verwaltungsdienst	5 1) 2)	7 1) 2)
E 8	Verwaltungsdienst	12 5) 7)	11 5) 7)
E 7	Techn. Dienst	5 4)	5
E 6	Sonstige Dienste	2 6)	2
E 6	Verwaltungsdienst	7 8)	6 8)
E 5	Schreibdienst	6	6
E 5	Verwaltungsdienst	4	3
E 4	Kraftfahrdienst	2	2
E 4	Sonstige Dienste	3	3
E 3	Sonstige Dienste	6	5
E 2 Ü	Sonstige Dienste	3	3
Summe :		61	61

- 1) Die erste Vorzimmerkraft des/der Landtagspräsidenten/-in ist für die Dauer ihrer Tätigkeit im Vorzimmerdienst übertariflich in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert. Mit der übertariflichen Eingruppierung oder Vergütung sind sämtliche Überstunden abgegolten.
- 2) Die zweite Vorzimmerkraft des/der Landtagspräsidenten/-in und die Vorzimmerkraft des/der Direktors/-in beim Landtag sind für die Dauer ihrer Tätigkeit im Vorzimmerdienst übertariflich in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert. Mit der übertariflichen Eingruppierung oder Vergütung sind sämtliche Überstunden abgegolten.

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

- 3) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung ist für die 1 Stelle die Wertigkeit nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 10 ku zu stellen.
- 4) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung sind für 5 Stellen die Wertigkeiten nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 6 ku zu stellen.
- 5) 1 ku nach E 6 nach Wegfall des Anspruchs der Stelleninhaberin auf Besitzstand an einer übertariflichen Eingruppierung als Sekretärin eines Landtagsvizepräsidenten in die Entgeltgruppe 8.
- 6) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung ist für die 2 Stellen die Wertigkeit nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 5 ku zu stellen.
- 7) Zwei der derzeitigen Stelleninhaberinnen erhalten aufgrund der Überleitung Entgelt nach E 9.
- 8) Eine derzeitige Stelleninhaberin erhält aufgrund der Überleitung Entgelt nach E 8.
- 9) 1 kw 10/2016

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	E 13	2											+2	Zwei neue Stellen E 13 ab 01.01.2014 Öffentlichkeitsarbeit
2	E 9							2					+2	HH-Vollzug
3	E 8							1					-1	Hebung von E 6 Verwaltungsdienst
4									2					HH-Vollzug
5	E 6								1				-1	Hebung nach E 8 Verwaltungsdienst
6	E 5				1*								-1	Eine Stelle E 5 Verwaltungsdienst Umsetzung nach TGr. 96
7	E 3		1										-1	Einsparung
Ohne TG 96		2	1					3	3				+1	
TG 96					1*								-1	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

Stellenanzahl

2013 2014

422 96 (96)

FESTE GEHÄLTER

Bes. Gruppe

B2 Ministerialrat/-rätin

1 1

AUFSTEIGENDE GEHÄLTER

Bes. Gruppe

A12 Regierungsamtsrat/-rätin

1 1

Summe :

2 2

Planstellen künftig wegfallend:

- | | | | | |
|----------|-----|---------------|---|--------------------|
| 1 Stelle | B2 | am 01.03.2020 | Wegfall Planstelle Leiter Ref. 12 nach Pensionierung und Umstruktuirung | (aus HH 2008/2009) |
| 1 Stelle | A12 | am 01.08.2014 | Wegfall nach Pensionierung | (aus HH 2008/2009) |

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenanzahl	
		2013	2014
428 96	(96)		
<i>EntgeltGruppe</i>			
E 5	Verwaltungsdienst	0	0
Summe :		0	0

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1 2	E 5		1*	1*									0	Einsparung (TG 96) Eine Stelle E 5 Verwaltungsdienst TGr. 96 Wegfall ab 08/2034
Ohne TG 96													0	
TG 96			1*	1*									0	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

422 01

FESTE GEHÄLTER

Bes. Gruppe

B5 Datenschutzbeauftragte(r)

Stellenanzahl
2013 2014

1 1

B2 Ministerialrat/-rätin

1 1

AUFSTEIGENDE GEHÄLTER

Bes. Gruppe

A16 Ministerialrat/-rätin

3 3

A15 Regierungsdirektor/-in

0 0

A14 Oberregierungsrat/-rätin

4 4

A13 L2.1 Regierungsrat/-rätin, Regierungsoberamtsrat/-rätin

4 4

A12 Regierungsamtsrat/-rätin

4 4

Summe :

17 17

428 01

Entgelt Gruppe

E 6 Verwaltungsdienst

Stellenanzahl
2013 2014

1 1

E 5 Verwaltungsdienst

2 ¹⁾ 2 ¹⁾

E 4 Kraftfahrdienst

1 1

Summe :

4 4

- 1) Die derzeitige Stelleninhaberin erhält aufgrund der Überleitung Entgelt nach E 6.

Zergliederung der Stellen, Stellenübersichten und Bedarfsnachweise 2014

